

53565-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – DLR Hydrogenium Nord Lampoldshausen- Objektplanung Gebäude, Planung Technische Gebäudeausrüstung AG 1, 2 und 3 sowie Abbruch eines Gebäudes
OJ S 19/2024 26/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

E-Mail: Vergabe.BMT-SWE@dlr.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: DLR Hydrogenium Nord Lampoldshausen- Objektplanung Gebäude, Planung Technische Gebäudeausrüstung AG 1, 2 und 3 sowie Abbruch eines Gebäudes

Beschreibung: Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. beabsichtigt, am Standort Lampoldshausen (Lkr. Heilbronn), die Infrastruktur für Versuche mit Wasserstoff zu erweitern und diese zum Teil von der bestehenden Anlage (u.a. Elektrolyseur) aus zu versorgen. Hierzu muss eine bisher nicht erschlossene Geländefläche neu erschlossen werden. Drittfirmen werden dann auf diesem Gelände Aggregate und Einrichtungen für ihre Entwicklungsvorhaben und Versuche aufbauen. Die Umzäunung des Standortes muss dazu um die Geländefläche erweitert werden. Sechs Testplatzpanels zur Übergabe an die Drittnutzer sind Gegenstand des Projektes. Das Projekt wird mit einer gedeckelten EFRE-Förderung (EU-Mittel) gefördert, Förderbedingung ist die rechtzeitige Fertigstellung.

Kennung des Verfahrens: 26d5c833-4eb6-4fd7-81bf-0afc7a7d0b00

Interne Kennung: 23-061_LA

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Langen Grund

Stadt: Hardthausen-Lampoldshausen

Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bieter übermitteln ihre Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 10 VgV über die genannte Vergabeplattform. Es werden nur die im Postfach des jeweiligen Auftrages auf der Vergabeplattform eingegangenen Unterlagen berücksichtigt. Teilnahmeanträge und Angebote müssen nicht handschriftlich signiert werden. Der Bewerber/ Bieter informiert sich selbstständig über die Beschränkungen der Vergabeplattform (z. B. Beschränkungen zu Dateien). 2) Weitere Unterlagen über die verlangten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. 3) Die Nachforderung folgender Unterlagen wird vorbehalten: Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Ausführung der angegebenen Referenzprojekte. 4) Die vom Bewerber / Bieter eingereichten personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. 5) Informationspflicht des Bewerbers: Sofern Fragen von Bewerbern oder Bietern eingehen, deren Beantwortung über die in den sonstigen Vergabeunterlagen hinausgehende Information enthält, werden die Fragen und Antworten auf der Vergabeplattform als Fragen- und Antwortliste veröffentlicht. Die Bewerber / Bieter verpflichten sich, sich eigenverantwortlich auf der Vergabeplattform zu informieren, ob Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Weiter werden die Bewerber/ Bieter ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich in besonderen Fällen die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist / Angebotsfrist zu verlängern. Entsprechende Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen werden unverzüglich auf der Vergabeplattform veröffentlicht. Alle veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen. 6) Falls seitens des Bewerbers / Bieters Änderungen an seinen noch vor dem Bewerbungs- / Angebotsschluss eingereichten Unterlagen erforderlich werden, gelten folgende Regelungen: Sofern keine gesonderte Mitteilung des Bieters/ Bewerbers eingeht, wird davon ausgegangen, dass der schon eingereichte Teilnahmeantrag / das schon eingereichte Angebot unverändert aufrecht gehalten wird. Ansonsten ist vom Bewerber/ Bieter bis zum Ende der Teilnahmefrist / Angebotsfrist über die Vergabeplattform mitzuteilen, dass: - der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot für ungültig erklärt und kein neuer Teilnahmeantrag / kein neues Angebot abgegeben wird, - oder der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot für ungültig erklärt und ein neuer Teilnahmeantrag / ein neues Angebot vor Ende der Frist elektronisch abgegeben wird, - oder der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot - ergänzt um das Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben - aufrecht erhalten werden soll. Auf die im Einzelfall vorliegende Variante wird im betreffenden Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben ausdrücklich hingewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass das unterzeichnete Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben vor Ablauf der Frist dem Auftraggeber elektronisch vorliegen muss. 7) Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist noch bis zum Tag vor Abgabe der Bewerbung bzw. des Angebotes verlängert werden kann. Alle evtl. Verlängerungen von Fristen werden auf dem Vergabeportal, auf dem die Vergabeunterlagen zur Verfügung stehen, bekannt gemacht.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: Prüfung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (namentlich §§ 123 und 124 GWB, § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG, § 21 Abs. 1 AEntG, § 98c Abs 1 AufenthG, § 22 LkSG

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: DLR Hydrogenium Nord Lampoldshausen- Objektplanung Gebäude, Planung Technische Gebäudeausrüstung AG 1, 2 und 3 sowie Abbruch eines Gebäudes
Beschreibung: Planung der Infrastruktur für eine Versuchsanlage, Objektplanung Gebäude HOAI § 34, Planung Technische Gebäudeausrüstung HOAI §§ 53, 55 Anlagengruppe 1 LPH 1-9, Anlagengruppe 2 LPH 1-3 und 5-9, Anlagengruppe 3 LPH 1-3 und 5-9, Anlagengruppe 8 (nur für das Gebäude) LPH 1-3 und 5-9, Leistungen der Bauphysik LPH 1-8 sowie Planung des Abbruchs eines Gebäudes und Besondere Leistungen; Im Zuge des hier Ausgeschriebenen zu erbringen sind die Planungsleistungen für - die Objektplanung Gebäude für ein Leitstandgebäude ca. 50 m² BGF sowie evtl. ein Technikbauwerk ca. 70m² BGF, die Gebäude können evtl. als Raumzellenanlagen hergestellt werden - die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärplanung für die obigen Gebäude - die Leistungen der Bauphysik d.h. für das Baugesuch und die raumakustischen Nachweise für eine Arbeitsstätte - die Planung des Abbruchs einer Halle (Stahltragwerk mit Asbestzementplatten-Eindeckung) Nicht Gegenstand des hier ausgeschriebenen Auftrages, aber als Teil des Projektes von Dritten (mehrere Ingenieurbüros sowie Lieferanten) zu planen sind die Erschließungs-Infrastruktur, der Brauchwasser- und Reinwasserversorgungstrasse, ein Pufferspeicher für flüssigen und gasförmigen Wasserstoff sowie Leitungen der Klasse LH2 (Kryotechnik) für die Wasserstoffversorgung, Leitungen der Klasse GH2 (gasförmig) sowie Tankanlagen, Leitungen für die Versorgung mit Stickstoff, eine Prozessleittechnik (SPS) sowie die Hochspannungs-Versorgungsleitung samt Trafo. Die Geländefläche misst ca. 7000 m² und befindet sich in leichter Hanglage. Die Fläche ist derzeit noch bewaldet, jedoch liegen alle naturschutzfachlichen Stellungnahmen und Genehmigungen vor, die Waldumwandlung ist bereits genehmigt. Die Zufahrt im Betrieb soll ausschließlich vom Gelände des DLR aus erfolgen. Eine Vorstudie liegt vor. Eine mögliche, in der Vorstudie vorgesehene Erweiterungsfläche ist nicht Gegenstand des Auftrages. Das Baugrundgutachten wird von Dritten erstellt werden. Das Vorhaben unterliegt der Baugenehmigung gem. Landesbauordnung Baden-Württemberg. Ein ggf. erforderlicher BIMSCH-Antrag ist nicht Gegenstand der Leistung.
Interne Kennung: 23-061_LA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Planungsleistungen werden stufenweise beauftragt, soweit erwartete Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden, soweit die Finanzierung gesichert ist und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe, die im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung berechtigen würden. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung einzelner Beauftragungsstufen, besonderer Leistungen oder Gesamtbeauftragung besteht nicht. Beauftragungsstufe 1a: Leistungsphasen 2 und 3 gemäß HOAI Beauftragungsstufe 1b: Leistungsphase 4 gemäß HOAI soweit erforderlich Beauftragungsstufe 2: Leistungsphase 5 gemäß HOAI, Beauftragungsstufe 3: Leistungsphase 6+7 gemäß HOAI, Beauftragungsstufe 4: Leistungsphase 8 gemäß HOAI, Beauftragungsstufe 5: Leistungsphase 9 gemäß HOAI

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Langen Grund
Stadt: Hardthausen-Lampoldshausen
Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2024
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Objektive Kriterien für die Überprüfung der Eignung der Bewerber

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Bauvorlageberechtigung in Baden-Württemberg für das ausgeschriebene Vorhaben. - Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, der Planungsaufgabe entspricht und sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die vorstehenden Anforderungen erfüllt. Einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 75 Abs. 1 u. 2 VgV in Verbindung mit § 75 Abs. 3 VgV. 2. Erklärung (im Erklärungsvordruck) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB, 3. Erklärung (im Erklärungsvordruck) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 MiLoG, §21 § 36 Abs. 1 SchwarzArbG, § 21 Abs. 1 AEntG, 4. Erklärung (im Erklärungsvordruck) über wirtschaftliche und / oder rechtliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen § 36 Abs. 1 VgV, 5. Der Bieter muss bereit sein, im Auftragsfall eine Erklärung gem. Verpflichtungsgesetz abzugeben, 6. ggf. Erklärung (im Erklärungsvordruck) des Bieters über die Bildung von Bietergemeinschaften.

Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter benannt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt.

Mehrfachtbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung der Mitglieder der Bietergemeinschaft. Mehrfachangebote sind auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen sowie mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften, 7. ggf. Erklärung zur Eignungsleihe: Beabsichtigt der Bieter im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten Dritter in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so hat er diese zu benennen. Der Bieter muss mit dem Angebot nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen

vorlegt. Zudem muss der Dritte die Angaben zu Ausschlusskriterien (§§ 123 und 124 GWB) machen. Nimmt der Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese Unternehmen in dem Umfang, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden, gemeinsam für die Auftragsdurchführung Haften. Bei der Prüfung der Eignung des Bieters werden Leistungen der Eignungsleihe nur in dem Umfang und für Bereiche der beabsichtigten Leistungsübertragung bewertet. Eine entsprechende Haftungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen, 8. Bei juristischen Personen: Auszug aus dem Handelsregister, aus dem der Unternehmenszweck zu ersehen ist. Bei Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter Berufshaftung: Nachweis der Eintragung ins Partnerschaftsregister nach PartG, 9. Erklärung in der "Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022"
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden Angaben gefordert zu: - Mittel des Umsatzes der in den letzten 3 Geschäftsjahren erbrachten Leistungen gem. § 46 VgV im Leistungsbild der ausgeschriebenen Leistungen (mind. 300.000 brutto EUR). - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate vor Tag der Absendung dieser Bekanntmachung sein und muss dem Angebot beiliegen. Im Falle einer Bietergemeinschaft muss der Versicherungsschutz auf die Bietergemeinschaft ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft eingereicht werden (Mindestsummen sind von jedem Mitglieder Bietergemeinschaft vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Bietergemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines Bietergemeinschafts-Partners mitversichert ist. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein über mind. 1 500 000 EUR für Personenschäden und 1 000 000 EUR für sonstige Schäden vorgelegt werden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das zweifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: A - Durchschnittliche Anzahl der Ingenieure in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, mind. 3 Ingenieure gefordert B - Referenzen, Darstellung von vergleichbaren Referenzprojekten mit Angaben zu: Ansprechpartner des Auftraggebers mit aktueller Telefonnummer, Beauftragte und erbrachte Leistungen/ Angabe der erbrachten Leistungsphasen, Einsatz mit Umfang von Subunternehmen oder freien Mitarbeitern, Benennung der Auftragnehmer für die Leistungen im Umfang des Auftrages dieser Veröffentlichung, die nicht vom Bewerber erbracht wurden. - Leistungen in der Planung von Gebäuden mit Baubeginn seit 01.01.2017, baulich fertiggestellt. Es dürfen bis zu 2 Referenzprojekte vorgelegt werden. Zu erfüllen sind folgende Kriterien, mehrere Referenzen können hinzugezogen werden: - - LPH 2-5 und 6-8 geleistet - - Gebäude mit einem Anteil KG 400 mind. 30% an KG 300+400 gem. DIN 276 - Leistungen in der Planung der Technischen

Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 2 und 3, mit Baubeginn seit 01.01.2017, baulich fertiggestellt. Es dürfen bis zu 2 Referenzprojekte vorgelegt werden. Zu erfüllen sind folgende Kriterien, mehrere Referenzen können hinzugezogen werden: - - Herstellkosten der gesamten technischen Anlagen mind. EUR 300 TSD Anlagengruppen 1 bis 5 und 8 gem. HOAI § 53 - - LPH 2-3 und 5-8 geleistet Wurde ein Referenzprojekt durch eine ARGE geleistet, erfüllt es die Anforderungen, wenn der überwiegende Leistungsanteil beim Bieter lag. Hierzu muss der genaue Leistungsanteil in den Angebotsunterlagen angegeben werden. Es werden nur Referenzen gewertet, die die Mindestbedingungen erfüllen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personelle Struktur und Kapazität

Beschreibung: Personelle Struktur und Kapazität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Berufserfahrung des Projektteams

Beschreibung: Qualifikation und Berufserfahrung des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorgehen bei der Projektbearbeitung und Leistungsdichte

Beschreibung: Vorgehen bei der Projektbearbeitung und Leistungsdichte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kompetenz des Bieters, dargelegt in der Projekteinschätzung

Beschreibung: Kompetenz des Bieters, dargelegt in der Projekteinschätzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport-elvis.de/>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport-elvis.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen wird vorbehalten:

Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Ausführung der angegebenen

Referenzprojekte. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gem. § 56 VgV nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/02/2024 10:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: EFRE-Förderung: RegiInn_2458148

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs.1 GWB ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB); 2) Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe

oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB); 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160

Abs. 3 Nr. 3 GWB); 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

Registrierungsnummer: DE 121965658

Postanschrift: Im Langen Grund

Stadt: Hardthausen am Kocher

Postleitzahl: 74239

Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)

Land: Deutschland

Kontaktperson: DLR Standort Lampoldshausen - Vergabestelle

E-Mail: Vergabe.BMT-SWE@dlr.de

Telefon: +49 6298-28693

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. - Technische Infrastruktur

Registrierungsnummer: DE 121965658

Postanschrift: Linder Höhe

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51147

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: contact-dlr@DLR.de

Telefon: +49 2203 601-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 0000

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894880

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
74078ec7-f5fa-4344-a9ba-9a76277312fd-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Änderung der Fristen zum Eingang der Angebote und Angebotsöffnung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001
Beschreibung der Änderungen: 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Frist für den Eingang der Angebote: 2024-02-01, 10:00 Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung: 2024-02-01, 10:05

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 09e1ba26-ba02-462a-b29a-0ff465c4cc3e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/01/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 53565-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 19/2024
Datum der Veröffentlichung: 26/01/2024